

Offizielle Dokumente beweisen:

Lockdowns waren **wissenschaftlich unbegründet**.

Ergebnisprotokoll

Anlass: 85. Sitzung des Gemeinsamen Covid-19-Krisenstabs von BMI/BMG		
Datum: 24. August 2021	Ort: VSK	Uhrzeit (von - bis): 16:00 – 17:16 Uhr
Besprechungsleitung: [REDACTED]	Teilnehmende: (Anlage 1)	Verfasser: Herr Krüger (BMI)
FFF	Infektiösität von Geimpften BMAS fragt nach Erkenntnissen zur Infektiösität von Geimpften. BMAS und BMVg verweisen auf die Studie „Impact of Delta on viral burden and vaccine effectiveness against new SARS-CoV-2 infections in the UK“ der Universität Oxford (Anlage 4), wonach sowohl symptomatische Infektionen als auch die Viruslast bei Geimpften genauso hoch sei wie bei Ungeimpften. Da zur Beurteilung der Studie neben den PCR-Werten auch Ergebnisse aus Antikörpertests einzufließen, fragt BMAS an	S S

Impfstoffe wurden **nicht** ausreichend getestet. Sie waren **nicht** wirksam und **nicht** sicher.

Nebenwirkungen wurden nicht erfasst oder ignoriert.

Leid von Millionen Menschen wurde **ohne reale Gefahr** verursacht.

Eine **Pandemie der Ungeimpften** gab es nicht.

Ein „Panikpapier“ enthielt Anleitungen, wie man den Menschen **Angst** macht.

Warnungen, dass Maßnahmen **mehr Schäden anrichten als Corona**, wurden ignoriert.

Was ist eigentlich eine Pandemie?

Als Pandemie wird eine ansteckende Krankheit bezeichnet, die sich in mehreren Ländern oder sogar weltweit verbreitet. Nicht mehr und nicht weniger.

Es muss sich nicht um eine gefährliche Krankheit handeln, auch ein Schnupfen kann pandemisch sein. Es gibt keinen Grund, Angst zu haben, wenn das Wort Pandemie verwendet wird.

Es gibt jedes Jahr eine Grippe-Pandemie. Das kennen wir und leben damit schon lange. Ohne Lockdowns und strenge Maßnahmen im privaten Bereich.

Wenn von Medien und Politik mithilfe einzelner Wissenschaftler nicht täglich verängstigende Berichte zu Corona verbreitet worden wären, wäre auch diese Krankheit für 99% der Menschen im Alltag unbemerkt geblieben. Ohne die fragwürdigen Tests hätten die meisten gar nichts oder allenfalls eine harmlose Erkältung wahrgenommen.

Pandemien werden vom Generaldirektor der WHO ausgerufen. Diese wird unter anderem von Organisationen finanziert, deren Funktionäre am Verkauf von Impfstoffen gut verdienen.

Aber Corona war doch besonders gefährlich??

Das ist **falsch**. Die Todeszahlen, die veröffentlicht wurden, bezogen sich auf Menschen, die an oder mit Corona verstorben sind. Mit Corona bedeutet, dass die Todesursache eine ganz andere sein konnte, z.B. ein tödlicher Autounfall. Oder der Mensch war bereits so krank, dass der Tod zu erwarten war und er hatte zudem einen positiven Corona-Test. Er wäre aber auch ohne Corona verstorben. Eigentlich hätte er in der Statistik nicht als Corona-Toter auftauchen dürfen.

Warum durch zu hohe Zahlen Angst verbreitet wurde, darüber kann man nur spekulieren. **Mit der Wahrheit über Corona hätten sich die Maßnahmen nicht begründen lassen.**

Wir haben geglaubt, was uns täglich über die Pandemie berichtet wurde. Wir konnten uns nicht vorstellen, dass wir **von Politik und Medien belogen** wurden. Wir haben alle Maßnahmen als richtig empfunden und hingenommen, dass die **Menschlichkeit** hinter Hygienevorschriften verschwand.



Wo sind die Beweise?

Das Magazin „Multipolar“ hat vor Gericht erstritten, dass das RKI* die Sitzungsprotokolle des Krisenstabs herausgibt. Diese waren in großen Teilen geschwärzt, enthielten aber dennoch schon viele Hinweise auf die mangelnde Logik der Corona-Politik.

Im Juli '24 übergab dann ein Whistleblower die ungeschwärzten Protokolle und weitere Dokumente an eine Journalistin.

Aus den Schriftstücken geht hervor, dass die Entscheidungen der Regierungen (erst der großen Koalition und später der Ampel) in wichtigen Bereichen (Impfung, Lockdown, Kommunikation) nicht auf Fakten zu Corona beruhten, sondern politisch motiviert waren.

*Das RKI (Robert-Koch-Institut) ist eine Behörde, die dem Gesundheitsministerium untergeordnet ist. Es ist keineswegs unabhängig.

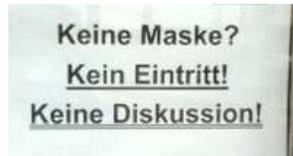
Auf dieser Webseite sind Quellenangaben und weiter Informationen zu finden.



<https://diebasis-niedersachsen.de/die-wahrheit-ueber-corona/>

Und nun?

Die Schäden, die die Corona-Maßnahmen angerichtet haben, sind kaum wieder gutzumachen. Aber wir können dafür sorgen, dass so etwas **nie wieder** passiert.



Sollen wir warten, bis die Politik ihre eigenen Verfehlungen aufarbeitet? **Ist es nicht sinnvoller, wenn wir das in die Hand nehmen, indem wir alle miteinander darüber sprechen, was die Maßnahmen mit uns gemacht haben?**

In der Vergangenheit wurden staatliche Rechtsbrüche nur halbherzig aufgearbeitet, und nur sehr wenige Menschen zur Verantwortung gezogen.

Täter gelangten vielfach wieder in Amt und Würden. Das war ein Signal, dass eine Regierung weitgehend ungestraft gegen **Menschenrechte** verstoßen kann. Wir allein können gemeinsam dafür sorgen, dass das nie wieder passiert. Lasst uns reden!

V.i.S.d.P dieBasis LV Niedersachsen
Haltenhoffstr. 50
30167 Hannover
www.diebasis-niedersachsen.de
Tel.: 0511 80 90 79 22 – 0

 **dieBasis**
Landesverband Niedersachsen

„Die Wahrheit über Corona“

Die Regierungen haben uns über Corona belogen und betrogen

Covid ist harmloser als Grippe

Die Maßnahmen waren politisch

